LANS

ÖFFENTLICHES PROTOKOLL
GEMEINDERATSSITZUNG

03. Gemeinderatssitzung 2023
03. April 2023
19.00 Uhr – Sitzungssaal Gemeindeamt

Vorsitzender:	DI Hannes Partl
anwesende Gemeinderät:innen:	Mag.a Christina Jenewein Dr. MMag. Alexander Hörbst Mag. (FH) Norbert Pfleger Ing. Mag. (FH) Johannes Kopf DI Michael Socher Roland Schrettl
Unentschuldigt abwesend:	
Entschuldigt abwesend:	Dr. Benedikt Erhard Dr. Karen Pierer Dr. Gottfried Sint Dr. Andrea Nötzold
Ersatz:	Matthias Stöger Clemens Haas

Tagesordnung

1. Protokoll vom 06.03.2023
2. Quartiersentwicklung Dorfstraße
3. Darlehen des Wasserleitungsfonds
4. Rechnungsabschluss GGAG
5. Vermietung ehemalige Arztpraxis
6. Korrektur Flächenwidmung im Bereich Ploder
7. Anfragen, Anträge und Allfälliges

TOP 01 – Protokoll vom 06.03.2023

Das Protokoll ist mit eingearbeiteten Änderungswünschen zugegangen.

Öffentliches Protokoll 06.03.2023 (Protokoll 2. Gemeinderatssitzung)
Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
8	1	0

Nicht Anwesenheit bei der letzten Sitzung von GR Haas

Nichtöffentliches Protokoll 06.03.2023 (Protokoll 2. Gemeinderatssitzung)
Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
8	1	0

Nicht Anwesenheit bei der letzten Sitzung von GR Haas

TOP 02 – Quartiersentwicklung Dorfstraße

GR Pfleger informiert über den aktuellen Status und die bisher geführten Gespräche.
DI Diana Ortner von der Abteilung Bodenordnung wurde eingeladen, um dem Gemeinderat einen Überblick über Möglichkeiten und Förderungen zur Abwicklung von solchen Projekten zu geben. Die Dorferneuerung fördert und begleitet solche Projekte. Anhand von Beispielen erläutert sie, dass Quartiersentwicklung die verschiedensten Themen (Errichtung von einem neuen Bildungscampus, Entwicklung von Wohnquartieren, Nutzungen von Leerständen, usw.) behandelt. Sie zeigt auch die verschiedenen Modelle auf, an denen immer mehrere Fachleute (z.B. Architekten, Landschaftsarchitekten, Verkehrsplaner) gleichzeitig beteiligt sind und im Dialog mit dem Gemeinderat/Ausschüssen oder der Bevölkerung Projekte entwickeln.
Das Land fördert diese Projekte, je nach Finanzkraft der Gemeinde, mit 35 – 75 %. Die Kosten für solche Projekte liegen im Bereich von 30.000 – 45.000 Euro, je nachdem welcher Prozess mit den Fachleuten durchgeführt wird. Wichtig wäre eine klare Feststellung der Aufgabe für die Fachleute durch den Gemeinderat. Dafür ist im Juni eine Klausur mit Moderation geplant. Auch diese wird durch die Dorferneuerung gefördert.

TOP 03 – Darlehen des Wasserleitungsfonds

Der Vizebürgermeister informiert über die aktuell ermittelten Kosten der 2022 durchgeführten und für 2023 vorgesehenen Erneuerungs- und Instandhaltungsarbeiten an der Wasserversorgungsanlage und im Kanalnetz der Gemeinde Lans:

Wasserleitungs- und Kanalbau		**2022**		**2023**		Anmerkungen
		netto	brutto	netto	brutto	
1.	**Lans Nordost**					
1.1	Bichlweg					
	Ringleitung neu	141.600,43	169.920,52			1. TR
				64.670,75	77.604,90	2. TR
1.2	Engstelle L9/L38					
	Baufeld Isser, Hauptleitung neu			171.175,51	205.410,61	1. TR - offen
				51.930,41	62.316,49	2. TR
2.	**Löschwasser Gewerbegebiet**					
	Material, Tanks, Maschinen	47.130,80	56.556,96	97.450,78	116.940,93	Arbeit Bauhof
3.	**Kanal**					
	Umlegung Kralbergweg	114.561,56	137.473,87			
	Umlegung bei GH Walzl	17.500,00	21.000,00			
	Sanierung 2023-32 nach LIS			83.333,33	100.000,00	1. Etappe
	gesamt ca.	**320.792,79**	384.951,35	**468.560,78**	562.272,93	

Die Erneuerung der Haupt- bzw. Ringleitung im Bichlweg konnte wie geplant abgeschlossen und zum überwiegenden Teil 2022 abgerechnet werden, 2 Teilrechnungen wurden 2023 bezahlt.
Die Erneuerung der Hauptleitung in der L38 und der L9 im Bereich der Engstelle beim Isserwirt war ursprünglich für's 3. Quartal 2023 geplant, hätte der Großbaustelle in Aldrans wegen aber auf 2024 verschoben werden müssen. Die Grobkostenschätzung für eine zum Teil mit Bohrung durchzuführende Verlegung in der Landesstraße ergab Kosten von ca. € 300.000,-- netto, wobei die verkehrstechnische Durchführbarkeit in einer Straßenverhandlung noch zu klären gewesen wäre. Für eine Verlegung der Grabung wäre der Aufwand, abhängig von den verkehrstechnischen Auflagen, gegen € 500.000,-- gestiegen.
Im Oktober 2022 ergab sich die Möglichkeit, die Hauptleitung im Zuge einer von Andreas Raitmayr kurzfristig für November 2022 geplanten Baumaßnahme im Areal des Isserwirts zu verlegen, was auch in Hinblick auf künftige Wartungs- und Sanierungsmaßnahmen, die in Bezug auf den Kosten- und Zeitaufwand günstigste Möglichkeit war. Gleichwohl im Haushalt nicht vorgesehen, wurde die Ausführung dieser Bypass-Lösung vom Bürgermeister beauftragt.
Die Arbeiten konnten rechtzeitig abgeschlossen werden und wurden mit € 223.105,92 abgerechnet.
Nicht in den Kosten enthalten ist der Arbeitseinsatz der Bauhof-Mitarbeiter, der budgetär besonders bei der Löschwasserversorgung zu erheblichen Einsparungen geführt hat.
Die externen Kosten konnten, mit Ausnahme der 1. Teilrechnung Baufeld Isser, aus Haushalt unter Inanspruchnahme der Liquiditätsreserven der Gemeinde beglichen werden. Aus budgetären Gründen ist jedoch die Teilfinanzierung durch ein zinsgünstiges Darlehen aus dem Wasserleitungsfonds des Landes Tirol angeraten. Solche Darlehen werden derzeit für 75 % der jährlichen Baukosten (begrenzt mit € 200.000) mit einer Verzinsung von 0,5 % p.a. bei einer Laufzeit von 10 Jahren gewährt. Für die 2022 und 2023 zu finanzierenden Maßnahmen wären also zwei Darlehen in der Höhe von jeweils € 150.000,-- möglich.
Eine der Voraussetzungen ist, dass die Wasser- und Kanalgebühren den jeweils vom Land vorgegebenen Mindestsätzen entsprechen.

GR Socher übt Kritik, dass diese Kosten nicht im Voranschlag abgebildet waren und eine weitere Kreditaufnahme den Verschuldungsgrad der Gemeinde erhöht.
Antw: Die Baumaßnahmen waren nicht zu diesem Zeitpunkt geplant, die Gelegenheit einer Verlegung im Bereich Isser (aufgrund des Betriebsurlaubes) und die geplante Sanierung der Landesstraße, habe eine Vorverlegung dieses geplanten Bauabschnittes bedingt. Die Chance einer Kreditaufnahme in Zeiten, in denen die Inflation bei ca. 10% liegt und eine Verzinsung von 0,5 % angeboten wird, sollte man aber nutzen.

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag:
Der Gemeinderat beschließt, beim Wasserleitungsfonds des Landes Tirol die Gewährung zweier Darlehen zu beantragen, nämlich:

a) ein Darlehen in Höhe von € 150.000,- zur Finanzierung der 2022 mit Gesamtkosten von ca. € 320.000,- durchgeführten Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen an der Wasserversorgungsanlage und am Kanalnetz der Gemeinde Lans – und

b) ein Darlehen in Höhe von € 150.000,- zur Finanzierung der 2023 mit Gesamtkosten von ca. € 468.000,- durchgeführten bzw. geplanten Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen an der Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Lans.
Die Laufzeit der beiden Darlehen soll jeweils 10 Jahre, der Zinssatz 0,5 % p.a. betragen.

Abstimmungsergebnis zu a) und b):

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
9	0	0

TOP 04 – Rechnungsabschluss GGAG

Der Substanzverwalter erläutert die Jahresrechnung 2022 und den Voranschlag 2023 der GGAG-Lans.

Zur Vorlage an den Gemeinderat

GEMEINDEGUTSAGRARGEMEINSCHAFT

"Name der Agrargemeinschaft eingeben"

JAHRESRECHNUNG 2022 und VORANSCHLAG 2023 (Formblatt gemäß § 36k Abs. 1 TFLG 1996)

VI. JAHRESRECHNUNG - VERMÖGENSÜBERSICHT

Kt. Nr.	Bezeichnung	(a) Anfangsbestand Aktiva	(a) Anfangsbestand Passiva		(b) Endbestand Aktiva	(b) Endbestand Passiva
	BESTANDSKONTEN					
12	Finanzamt Zahllast		10.974,28 €		3.263,16 €	
20	Handkasse				197,00 €	
21	Girokonto bzw. Summe Girokonten	200.839,14 €			140.048,62 €	
22	Sonstiges Geldvermögen (Sparbücher,Wertpapiere...)	64.439,57 €			64.444,40 €	
23	Sicherheitsleistungen (z.B. übergebene Sparbücher als Kaution)					
24	Forderungen (gewährte Darlehen)					
30	Aushaftende Darlehen, z.B. Bankdarlehen, LKF-Kredite, usw.					
31	Sonstige Verbindlichkeiten		1.550,00 €			1.550,00 €
	Summe Aktiva/Passiva	265.278,71 €	12.524,28 €		207.953,18 €	1.550,00 €
	Saldo		252.754,43 €			206.403,18 €

VII. JAHRESRECHNUNG - ERFOLGSÜBERSICHT / **VIII. VORANSCHLAG - ERFOLGSÜBERSICHT**

Kt. Nr.	Bezeichnung	Erfolgsübersicht 2022 Ausgaben	Erfolgsübersicht 2022 Einnahmen	(a) Soll-VA 2022 Ausgaben	(a) Soll-VA 2022 Einnahmen	(b) Geplant 2023 Ausgaben	(b) Geplant 2023 Einnahmen
	ERFOLGSKONTEN						
40	Einnahmen aus land- und forstwirtschaftlicher Tätigkeit		80.851,58 €		75.000,00 €		90.000,00 €
41	Jagd, Fischerei		10.716,00 €		12.000,00 €		11.000,00 €
42	Mieten, Pachten, Dienstbarkeiten (Handymasten, Überfahrten,...)		20.567,20 €		18.000,00 €		20.000,00 €
43	Zinserträge		6,44 €		10,00 €		10,00 €
44	Grundverkauf		- €		- €		
45	Beihilfen, Förderungen		10.105,20 €		30.000,00 €		12.000,00 €
46	Schotterabbau, Steinbruch		6.434,19 €		15.000,00 €		50.000,00 €
47	Bewirtschaftungsbeitrag (§ 36h TFLG 1996)		3.002,30 €		3.800,00 €		4.000,00 €
50	Ausgaben für land- u. forstw. Tätigkeit (Schlägerung, Aufforst.,...)	89.505,39 €		80.000,00 €		72.000,00 €	
51	Jagd, Fischerei	2.800,31 €		2.800,00 €		2.800,00 €	
52	Mieten, Pachten, Dienstbarkeiten	- €					
53	Bankzinsen, Bankspesen	554,58 €		300,00 €		600,00 €	
54	Gebäudeinstandhaltung (Sanierung, Verbesserung,...)	- €		5.000,00 €		5.000,00 €	
55	Maschinen, masch. Anlagen (Anschaffung, Instandhaltung)	- €		2.000,00 €		2.000,00 €	
56	Bringungsanlagen (Wege, Materialseilbahnen, ...)	- €		12.000,00 €		11.000,00 €	
57	Versicherungen	1.122,12 €		1.200,00 €		1.200,00 €	
58	Energie (Strom, Gas, Treibstoffe,...)	- €					
59	Steuern, Umlagen, öffentliche Abgaben (inkl. Waldaufsicht)	19.558,97 €		18.000,00 €		20.000,00 €	
60	Personal- u. Verwaltungsausgaben	11.363,51 €		6.000,00 €		32.000,00 €	
61	Bewirtschaftungsabgeltung (§ 36l TFLG 1996)	- €					
62	Entnahmen der substanzberechtigten Gemeinde(n)	50.000,00 €				20.000,00 €	
63	Ausgaben Schottergrube	3.129,18 €		15.000,00 €		20.000,00 €	
64							
65							
66							
67							
68							
69							
70							
71							
72							
	Summen Einnahmen/Ausgaben	178.034,16 €	131.682,91 €	142.300,00 €	153.810,00 €	186.600,00 €	187.010,00 €
	Gewinn/Verlust	-	46.351,25 €		11.510,00 €		410,00 €

IX. Verprobung - Differenzberechnung

A	Anfangsbestand	252.754,43 €		
B	zuzüglich Summe Einnahmen	131.682,91 €	Endbestand lt. gemeldeter Vermögensübersicht (VI/b)	206.403,18 €
C	abzüglich Summe Ausgaben	178.034,16 €	Endbestand gemäß Verprobung (IX/D)	206.403,18 €
D	Endbestand	206.403,18 €	Differenz	- €

X. Zusatzangaben

E	Im Folgejahr veranschlagte Kredittilgung in €			
F	Es existiert ein Bewirtschaftungsübereinkommen gemäß § 36l TFLG 1996	Ja	Nein	Nicht Zutreffendes ist zu streichen
G	Es wurden die Nutzungsrechte im vorangegangenen Wirtschaftsjahr ausgeübt	Ja	Nein	Nicht Zutreffendes ist zu streichen
H	Datum Rechnungsprüfung			
I	Datum Gemeinderatsbeschluss			
J	Geldvermögen des/der Betriebe(s) gewerblicher Art in €:			
K	Forderungen des/der Betriebe(s) gewerblicher Art in €:			
L	Verbindlichkeiten des/der Betriebe(s) gewerblicher Art in €:			

GR Michael Socher hinterfragt den Posten Personalaufwand im Voranschlag 2023. Dieser wurde in der finalen Version angepasst, bei gleichzeitiger Reduktion der Ausgaben für land- und forstw. Tätigkeit
Der Gemeinderat beschließt die Jahresrechnung 2022 und den Voranschlag 2023 wie folgt:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
8	1	0

Enthaltung Vbgm. Partl als Substanzverwalter

GR Kopf als erster Kassaprüfer der GGAG-Lans empfiehlt dem Gemeinderat, den Substanzverwalter für das Rechnungsjahr 2022 zu entlasten.

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
8	1	0

Enthaltung Vbgm. Partl als Substanzverwalter

TOP 05 – Vermietung ehemalige Arztpraxis

Der Vizebürgermeister informiert über die Beratung des Wirtschaftsausschusses am 20. März 2023 zur Frage der Nachnutzung des Arzthauses. Der Bgm. hatte dort berichtet, dass das Büro Wohnamour – mit dem Ziel der Gesamtverwertung – als Makler mit der Verwertung des Arzthauses Anfang des Jahres betraut wurde. Der angemessene Mietzins für Lans wird von mehreren Sachverständigen auf € 13,00 - € 16,00 taxiert. Bislang gibt es kein Interesse für die Anmietung der gesamten Liegenschaft. Allerdings gibt es ein konkretes Angebot von Dr. Veronika Hörbst. Sie würde die Praxisräume im EG für ihre Wahlarztpraxis für Präventivmedizin anmieten. Der Ausschuss begrüßt die Nachnutzung durch eine Lanser Ärztin mit einem Angebot, das sehr gut in das Standortprofil von Lans und der Region passt, und empfiehlt einen attraktiven Mietzins als Unterstützungsleistung der Gemeinde für diese Betriebsgründung.
Der WA erwartet eine Zustimmung des GR i. d. Sitzung vom 3. 4. 2023. Der Bgm. wird danach den Maklerauftrag für das Arzthaus zurückziehen.

Antrag:
Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Vermietung des EG des Arzthauses auf die Dauer von 5 Jahren zu einer indexierten Netto-Kalt-Miete von € 11,00 / m². Der Gemeinderat soll den Bürgermeister beauftragen, einen entsprechenden Mietvertrag mit Dr. Hörbst abzuschließen. Das Mietverhältnis soll mit September 2023 beginnen.
Von der Gemeinde werden folgende Instandsetzungsarbeiten durchgeführt: Nivellierung Vorplatz, Rodung Ostgarten, Erneuerung der Vinylböden, Malerarbeiten, Entfernung von einzelnen Einbaumöbeln nach Vorgabe von Dr. Hörbst.
Abstimmung:
Ja: 6, Enthaltung: 1 (Alexander Hörbst da befangen), Nein: 0

GR Schrettl sieht durch die Vermietung inklusive der Parkplätze den Wunsch der Gemeinde für ein verkehrsberuhigtes Ortsgebiet nicht erfüllt. Diese würden in die verkehrsberuhigte Zone (Schulweg) wieder mehr Verkehr bringen. Ebenfalls möchte er die notwendigen Sanierungsmaßnahmen fixieren und gibt zu bedenken, dass man sich mit einem Mietvertrag über 5 Jahre möglicherweise selbst bei der Nutzung des gesamten Objektes behindern könnte.
Das Objekt verfügt über weitere 2 Parkplätze und eine Garage, welche derzeit an die TSD vermietete Wohnung zugeordnet wurden. Seitens des Wirtschaftsausschusses wurde bedacht darauf genommen, dass die Nutzung der Wohnung und die Nutzung der Praxis sich nicht ausschließen. Ein verstärktes Verkehrsaufkommen wie bei einer Hausarztpraxis ist, aber nicht zu erwarten, da es sich bei der Mieterin um eine Wahlarztpraxis mit Terminvereinbarung handelt.
GR Pfleger regt an, dass die 4 nördlichen Parkplätze außerhalb der Öffnungszeiten, anderen Nutzern (z.B. Musikproben, Veranstaltungen) zur Verfügung stehen sollen.
GR Socher findet es schade, dass das Objekt nicht lokal (Homepage, Zeitung) beworben wurde.
Vbgm. Partl erläutert, dass mit allen möglichen Interessenten in Lans gesprochen wurde.
Der Energiebeauftrage Gerhard Halder regt noch an, vor der Vermietung eine etwaige Umstellung auf eine Wärmepumpe und eine thermische Sanierung zu überlegen.

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, der Empfehlung des Wirtschaftsausschusses zu folgen und die Ordinationsräume im EG des Arzthauses an Dr. Veronika Hörbst für den Betrieb einer Wahlarztpraxis für Präventivmedizin auf die Dauer von 5 Jahren zu einer indexierten Netto-Kalt-Miete von € 11,00 / m² zu vermieten. Die 4 Stellplätze im Norden sind inbegriffen.
Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister, einen entsprechenden Mietvertrag mit Dr. Hörbst abzuschließen. Das Mietverhältnis soll mit September 2023 beginnen.
Von der Gemeinde werden folgende Instandsetzungsarbeiten durchgeführt: Nivellierung Vorplatz, Rodung Ostgarten, Erneuerung der Vinylböden, Malerarbeiten, Entfernung von einzelnen Einbaumöbeln nach Vorgabe von Dr. Hörbst.

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
7	2	0

Enthaltung GR Hörbst – wegen Befangenheit

Enthaltung GR Schrettl – siehe oben angeführte Stellungnahme

TOP 06 – Korrektur Flächenwidmung im Bereich Ploder

Von der Abteilung Baurecht, vom Amt der Tiroler Landesregierung wurde die Flächenwidmungsänderung für den Bereich „Ploder" mit dem Verbesserungsauftrag der Änderung der Stempel (befristetes Wohngebiet) an den Gemeinderat zurückgegeben.

Die Unterlagen wurden vom Raumplaner korrigiert und im Vorfeld zur Sitzung an die Gemeinderät:innen übermittelt.

Der Vbgm. stellt den Antrag auf Auflage und Erlassung der nun vorliegenden Planunterlagen von DI Andreas Lotz, Gzl. 325-2023-00002 vom 13.03.2023.

Der Gemeinderat beschließt wie folgt:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
9	0	0

TOP 07 - Anfragen, Anträge und Allfälliges

a) Der Energiebeauftrage präsentiert den Energiebericht 2022

Gemeinde Lans

ENERGIEBERICHT

STROM	Angabe der kWh					
Adresse	**Bezeichnung**			**2022**	**2021**	**2020**
Scheibeweg 277	Volksschule		6%	22 905	21 693	11 180
Scheibeweg 278	KIGA		-33%	40 977	60 946	27 715
Scheibeweg 128	Musikhaus		-38%	9 510	15 321	19 024
Scheibeweg 127	Alte Schule + Musikhaus		10%	11 778	10 706	12 336
Scheibeweg 38	Arzthaus			3 171		
Aldranserstraße 214	Feuerwehrhaus		13%	6 151	5 458	5 415
Kralbergweg 230	Bauhof		48%	5 933	4 003	1 526
Dorfstraße 43	Gemeindeamt+Wohnhaus		-22%	4 361	5 558	1 605
Dorfstraße 13	Friedhof		-43%	961	1 674	1 611
Sparbeggweg 232	Sportplatz		6%	6 368	6 012	6 793
Römerstraße 114	Hochbehälter		2%	14 883	14 533	15 928
Dorfstraße 43	Beleuchtung Dorfstraße, Sistranser Straße, Kralbergweg		-10%	16 868	18 733	17 483
Am Seerosenweiher 189	Beleuchtung Sparbeggweg, Bahnhofsweg, Am Seerosenwe		-14%	9 838	11 374	10 660
Kochholzweg 153	Beleuchtung Kochholzweg		5%	7 537	7 200	7 240
Kirchmoos 5	Beleuchtung Aldranserstraße, Am Bichl, Kirchmoos		6%	7 709	7 244	7 223
Römerstraße 106	Beleuchtung Römerstraße, Oberesfeld		11%	11 371	10 260	10 972
Am Lansersee 0	Kanalpumpe Anlage 1		-20%	1 499	1 874	1 608
Am Lansersee 0	Kanalpumpe Anlage 2		-13%	496	570	509
Aldranserstraße 7	Ampelanlage Isser-Kreuzung		-1%	300	302	263
Grubenweg 35	Regenüberlaufbecken Aldrans					
Zusammenfassung		kWh	**-10%**	**182 617**	**203 461**	**159 091**

ERDGAS	Angabe der kWh					
Adresse	***Bezeichnung***			***2022***	***2021***	***2020***
Scheibeweg 278	Scheibeweg 278 (KIGA+Schule)		40%	52 301	37 417	156 282
Scheibeweg 127	Scheibeweg 127 (Alte Schule)		-16%	101 112	121 056	136 074
Scheibeweg 38	Scheibeweg 38 (Arzthaus)			11 073		
Bauhof	Kralbergweg 230		26%	15 989	12 652	14 083
Feuerwehr	(Hausverwaltung Mpreis)		-2%	17 000	17 341	13 677
Gemeindeamt Dorfstr.43	(Wohnungseigentum)		-1%	52 000	52 457	44 613
Summe		kWh	**4%**	**249 476**	**240 923**	**364 729**
GRAND TOTAL		**kWh**	**-3%**	**432 093**	**444 384**	**523 821**
	abzüglich PV-Produktion = Eigenerzeugung auf DREHSCHEIBE					
PV-Volksschule				14 560	14 750	1 160
PV-KIGA				12 580	12 690	1 260
PV-Gesamt		kWh		**27 140**	**27 440**	**2 420**
				15%	13%	
NETTO-VERBRAUCH		**kWh**	**-3%**	**404 953**	**416 944**	**521 401**
GEMEINDEBEDINGTE CO2-Emissionen						
	Gas - Gebäude			249 476	240 923	364 729
	THG-Emission je kWh Gas in kg	0,272		67 857	65 531	99 206
	Fahrzeuge - Dieselverbrauch - Liter					
	Pritsche (Ford Transit)			*1 851*	*1 343*	*1 300*
	Gemeindetraktor - groß (John Deere)			3 111	3 239	3 200
	Gemeindetraktor- klein (Same)			510	1 263	1 200
	Kleingeräte			20	20	20
	Feuerwehrauto - LKW			100	100	100
	Feuerwehrauto - Klein			100	100	100
				5 692	6 066	5 920
	THG-Emission je Liter Diesel in kg			3,13	3,13	3,13
				17 816	18 986	18 530
	GESAMT in kg		**1%**	85 673	84 517	117 736
	GESAMT in Tonnen			86	85	118

Ende: 21:10 Uhr

Der Schriftführer

Für den Gemeinderat